



DAKOSY-Referenz: Kintetsu World Express Deutschland

Im Vorteil mit digitalisierten Zolllösungen und Slotbuchungen

Die Kintetsu World Express Deutschland GmbH ist auf weltweite Luft- und Seefrachtlösungen für Im- und Export spezialisiert. Gemeinsam mit DAKOSY hat der Logistiker seine Zollprozesse mit der Software ZODIAK GE für die sechs Kintetsu-Niederlassungen automatisiert und optimiert und nimmt am Standort Frankfurt erfolgreich am Rampensteuerungssystem von FAIR@Link teil.



„Eine optimierte Zollabwicklung ist das A und O, damit die Ware zuverlässig und termingerecht abgefertigt werden kann“, sagt Andreas Klaus aus seiner langjährigen Erfahrung als Import Gateway Manager bei Kintetsu in Frankfurt. Dafür setzt das Logistikunternehmen deutschlandweit die Zollsoftware ZODIAK GE ein, die für alle ATLAS-Zollverfahren in Deutschland zertifiziert ist.

„Jede zollrechtliche Abfertigung läuft über die Anwendung, egal ob Verzollungen, Versandverfahren T1, Ausfuhrerklärungen oder besondere Behandlungen wie die Einfuhrabfertigung von Rückwaren“, zählt Klaus auf. Besonderen Wert legt er auf das Modul Zolllager, das bei der Zwischenlagerung von un versteuerten und unverzollten Waren eingesetzt wird. Denn Kintetsu unterhält am Flughafen Frankfurt auf etwa 5000 m² ein privates Verwahrlager.

Einen Schwerpunkt bei der Nutzung von ZODIAK GE bilden die Importverzollungen in der Luft. „Wir schätzen die Templates, in denen sich die Stammdaten hinterlegen lassen. So brauchen wir nur die variablen Daten wie die AWB-Nummer, Gewicht und Warenwert eingeben. Damit sinkt der Erfassungsaufwand und wir vermeiden Fehler bei der Eingabe“, berichtet Klaus.





Zuverlässigkeit zahlt sich aus

Eine zusätzliche Funktion, die besonders den Import unterstützt, ist der integrierte Elektronische Zolllarif (EZT), der von DAKOSY täglich automatisiert aktualisiert wird. Außerdem lassen sich mit der Vorabkalkulation bereits Einfuhrabgaben berechnen, bevor der Import stattgefunden hat. Eine Sanktionslistenprüfung ergänzt die Funktionalität.

In Frankfurt nutzt Kintetsu außerdem das Slotbuchungsverfahren der Cargo Community Plattform FAIR@Link, die ebenfalls von DAKOSY betrieben wird. Die Möglichkeit, Rampen bei den Handlingagenten für die Anlieferungen und Abholungen per Truck zu reservieren, empfindet Klaus als „großen Vorteil“ gegenüber dem früheren Ablauf, als die LKW-Fahrer die Ware unangemeldet anlieferen, was oft mit stundenlangen Wartezeiten verbunden war.

„Wir nutzen die Slotbuchung von Anfang an und zwar bei allen Handlingsagenten, die angeschlossen sind. Dazu zählen inzwischen LUG, Swissport und Celebi Cargo“, freut sich Klaus. Bessere Vorplanungen bezüglich der Anlieferzeiten und dem Zusammenstellen der Sammelladungen wirkten sich positiv auf die Erreichbarkeit der geplanten Flugverbindungen aus. Diese Zuverlässigkeit zahlt sich aus. Dank der Slotbuchungen steigt der Anteil an Sendungen, die ihren Flug sicher erreichen, weiter.

Mit Blick auf die Zukunft liegt für Klaus ein Fokus darauf, vorhandene IT-Lösungen für das Unternehmen weiterzuentwickeln und neue Anwendungen zu integrieren: „Insgesamt arbeiten wir kontinuierlich daran, unsere Logistikabläufe mit Hilfe der Digitalisierung zu optimieren und zu vereinfachen. Dabei sind wir insbesondere im Rahmen möglicher Zollautomatisierungen in einem engen Austausch mit unserem Digitalisierungspartner DAKOSY.“

Über KWE Deutschland

>> Kintetsu World Express Deutschland GmbH mit Hauptsitz in Düsseldorf wurde 1985 gegründet. Mittlerweile beschäftigt das weltweit tätige Logistikunternehmen deutschlandweit 285 Mitarbeiter an sechs Standorten. Die Niederlassungen befinden sich in Hamburg, Düsseldorf, Frankfurt, Stuttgart und München.

Als zugelassener Versender/Empfänger liegt der Fokus von Kintetsu World Express Deutschland auf globalen Luft- und Seefrachtlösungen für Import und Export. Der deutsche Dienstleister gehört zu dem japanischen Logistikkonzern Kintetsu World Express mit weltweit 16.500 Beschäftigten.